Geschwister Karst nicht zu stoppen



NEUE TITELTRÄGER. Alexander und Sarah Karst siegten in der Hauptgruppe S Latein.

avoritensiege, aber auch faustdicke Überraschungen erlebten die rund 800 Besucher bei den Tanzsport-Saarlandmeisterschaften in der Seminarsporthalle Ottweiler. In der Königsklasse setzten sich erwartungsgemäß die Geschwister Alexander und Sarah Karst aus Saarbrücken durch

Die Geschwister Alexander und Sarah Karst sind neue Landesmeister der Hauptgruppe 5 Latein. Die 19-jährige Architekturstudentin und der 18-jährige Abiturient, die für Schwarz-Gold Casino Saarbrücken starten, gewannen alle fünf Tänze und erhielten ausschließlich Bestnoten. Dahinter wurde die Rangliste kräftig durcheinander gewirbelt: Die Titelverteidiger Jacky Tabone und Maren Rost (Grün-Gold Saarbrücken) waren nicht nur gegen die Geschwister Karst chancenlos, sie mussten sich auch noch deutlich dem Paar des Tages, Gian-Luca und Teresa Carello, geschlagen geben. Die Geschwister aus Wadgassen, ebenfalls von Schwarz-Gold Casino, hatten mit dem Gewinn der Meisterschaft in der Hauptgruppe A von ihrem Startrecht in der



PAAR DES TAGES. Gian-Luca und Teresa Carello belegten in ihrer Altersklasse Platz Eins.

ranghöheren S-Klasse Gebrauch gemacht, und das mit Erfolg. Die erst 15 und 13 Jahre alten Schüler drehten nach dritten Plätzen in Samba und Cha-Cha ab der Rumba richtig auf, gewannen diesen Tanz ebenso wie Paso Doble und Jive gegen Tabone/Rost und sicherten sich damit die Vizemeisterschaft. Kurze Zeit später gewannen sie auch noch souverän den Titel in ihrer eigentlichen Altersgruppe, der Jugend.

"Wir haben heute sehr gute Leistungen gesehen, der Tanzsport im Saarland ist auf einem guten Weg", kommentierte Landessportwart Manfred Ganster die Titelkämpfe. Beim Nachwuchs ruhen die saarländischen Hoffnungen neben den Carellos auch auf Kevin Perwych und Christine Brumm (Grün-Gold Saarbrücken). Sie gewannen in Junioren II B Latein souverän alle fünf Tänze und holten sich damit den Titel, der nach Wechsel von Gian-Luca und Teresa in die Jugend vakant war. Für beide Paare gilt es jetzt, sich national zu behaupten: Kevin und Christine haben sich für die DM am 26. Februar in Böblingen qualifiziert, Gian-Luca und Teresa tanzen am 5. März in Düsseldorf ihre erste Jugend-DM.

Gespannt fieberten die rund 800 Zuschauer

auch der Entscheidung in der Senioren II S-Standardklasse entgegen. Hier wollten sich Heide Glaser und Michael Feld (Dancepoint Neunkirchen) für die überraschende Niederlage im Vorjahr gegen Rolf und Iris Pernat (Melodie Saarlouis) revanchieren. Doch schon die ersten beiden Tänze verloren die Dritten der deutschen Rangliste und Weltranglisten-16. Glaser/Feld gegen die Pernats. Nach dem Gewinn des Wiener Walzers keimte zwar noch einmal Hoffnung auf, doch Rolf und Iris Pernat entschieden auch die beiden abschließenden Tänze, den Slow-Foxtrott und den Quickstep, für sich und verteidigten damit ihren Titel erfolgreich. Sie gewannen außerdem in Latein bei ihrem ersten Start auch den Titel in Senioren 5 und sind damit auch über zehn Tänze bei der DM und der WM startberechtigt.

Insgesamt gingen in Ottweiler rund 50 Paare aus zehn Vereinen an den Start. Während in Ottweiler die temperamentvollen Lateintänze im Mittelpunkt standen, dreht sich bei der Meisterschaft im Herbst alles um die eleganten Standardtänze. Am 11. September wird zum ersten Mal eine Saarlandmeisterschaft in Merzig stattfinden. Ausrichter ist das Tanzsportzentrum Saar-Gold Merzig. Schauplatz ist die Stadthalle.

▲ OLIVER MORGUET

ERFOLGREICHE TITELVERTEIDIGUNG. Rolf und Iris Pernat sind die Titelträger bei den Senioren II.

